

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 68 (1942)  
**Heft:** 49

**Rubrik:** Lieber Nebelspalter!

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## An meinen Türvorleger

Lächle sanft, wenn's «Oben» tobt,  
knicke ein, wenn man Dich lobt.  
Du mußt einfach ohne Mucken  
alles ruhig aben schlucken.

Denk mal an, nicht jede Ente,  
hat wie Du so viel Talente,  
denn nicht jeder gut verdaulich  
was er täglich mühsam kauft.

Rar geworden sind die Lumpen,  
Du sollst drum vor Freude gumpen  
wenn man Dich als Blätz benutzt  
und an Dir die Schuhe putzt.

Drum sei bitte nicht erbost,  
wenn's im Innern auch mal tost.  
Denke stets: 's ist nicht ein jeder  
solch ein guter Türvorleger. Selma

## Lieber Nebelspalter!

Eine ältere Dame schreibt mir: «Ich bin guter Hoffnung, seitdem die Amerikaner in Europa einmarschiert sind. Nur über den Bej von Thusis ist man noch im Zweifel...»

+

Ein biederer Gemüsefraueli vom Lande, das in der Stadt eine Frau Alt-Regierungsrat und Nationalrat in einer Person als Kundin hatte, wollte dieser alle nur mögliche Ehre erweisen und titulierte sie immerzu mit «Frau Regierungsnational». N. A.

## Seine liebsten Sachen

Ein Engländerli, Tochter meines besten Freundes, macht eine Aufstellung: «Meine elf liebsten Sachen, Menschen nicht mitgezählt.» Also:

Das Rascheln trocknen Laubes wenn man hindurchläuft.  
Das Gefühl reiner Wäsche.  
Wasser, das in die Wanne läuft.  
Die Kühle von Eiscrème.  
Kühler Wind an heifsem Tag.  
Honig im Mund.  
Der Geruch einer Apotheke.  
Eine Wärmeflasche im Bett.  
Lächelnde Babies.  
Das Gefühl das man innerlich hat, wenn man singt.  
Junge Katzen ...

M. H.

## Splitter

Es ist besser zu schenken als zu leihen — und kostet ungefähr dasselbe.

M. H.

FELDSCHLOSSCHEN BIERE  
**REST. ZUR POST**  
BAHNHOF BASEL E. BIEDER  
IMMER GUT UND BILLIGI

OBERAACH Thurgau



**SÖW** SPINI VORLAGE

## Erlebtes und Erlauschtes von C. A. Loosli

Das Buch verdankt sein Entstehen teilweise den Anregungen einiger Freunde des Verfassers, die darin bespiegelten Persönlichkeiten und Ereignisse in heiterer, leichter Form festzuhalten, um sie vor der Vergessenheit zu bewahren. Aus dem Buch spricht die Freude des Verfassers an dem urwüchsigen Humor seines Stammes und Volkes.

200 Seiten kartoniert Fr. 2.50, gebunden Fr. 3.50. Im Buchhandel erhältlich.  
Das Buch ist im Verlag E. Löpfe-Benz in Rorschach erschienen.



wunderbar mild

Blauband Tabak

40, 45, 55 cts